

Anmeldung der Betätigung an angemeldeten Arbeitsplätzen in fremden Betriebsstätten von Anlagen der Wassergewinnung, -aufbereitung und -verteilung

Blattnummer

____ / ____

Stand: 12/2020

Die Pflicht der Anmeldung der Betätigung eines Dritten an angemeldeten Arbeitsplätzen in Anlagen der Wassergewinnung, -aufbereitung und -verteilung (Stufe 3) ist gegeben, wenn sie an mehreren angemeldeten Arbeitsplätzen tätig werden (§ 129 Absatz 3 des Strahlenschutzgesetzes)

Anmeldung der Betätigung an angemeldeten Arbeitsplätzen in fremden Betriebsstätten von Anlagen der Wassergewinnung, -aufbereitung und -verteilung Teil 1			
Füllen Sie die folgenden Felder bitte vollständig und gut lesbar aus.			
Name des Betriebs:			
Adresse des Betriebs:			
Verpflichteter für die Anmeldung der Betätigung des Betriebs:	Name	Telefonnummer	Email
Ansprechpartner für den Strahlenschutz des Betriebs:	Name	Telefonnummer	Email
Anzahl der betroffenen Arbeitsplätze (Alle angemeldeten Arbeitsplätze in fremden Betriebsstätten, an denen eine Betätigung ausgeübt wird.):			
Anzahl der betroffenen Arbeitskräfte (Alle Arbeitskräfte, die an diesen Arbeitsplätzen tätig werden.)			

Datum

Name und Unterschrift

Anmeldung der Betätigung an angemeldeten Arbeitsplätzen in fremden Betriebsstätten von Anlagen der Wassergewinnung, -aufbereitung und -verteilung

Angaben für die Anmeldung der Betätigung an angemeldeten Arbeitsplätzen in fremden Betriebsstätten von Anlagen der Wassergewinnung, -aufbereitung und -verteilung Teil 2

1. Bezeichnung (Buchstabe/Nummer):
Diese Bezeichnung sollte dem Arbeitsplatz in der fremden Betriebsstätte fest zugeordnet und beibehalten werden, sodass bei späteren Angaben wie Abschätzung der Exposition der Bezug zu diesem Arbeitsplatz eindeutig hergestellt werden kann.
Diese Bezeichnung sollte aus einem Buchstaben bestehen, der eindeutig der fremden Betriebsstätte zugeordnet ist und der laufenden Nummer des Arbeitsplatzes, mit der dieser vom Arbeitsplatzverantwortlichen, also der fremden Betriebsstätte, angemeldet wurde.
2. Aufenthaltszeit im Jahr in h:
Geben Sie bitte die gesamte, nicht auf einzelne Ihrer Arbeitskräfte bezogene Aufenthaltszeit im Jahr an diesem angemeldeten Arbeitsplatz in der fremden Betriebsstätte in Stunden an.
3. Name des fremden Betriebs:
Geben Sie bitte den Namen des Betriebs an, in dessen Betriebsstätte Sie an dem angemeldeten Arbeitsplatz tätig werden.

Die Informationen für die Spalten vier bis 13 müssen Ihnen vom Verantwortlichen für den Arbeitsplatz zur Verfügung gestellt werden. Bei genauer Zuordnung zum fremden Betrieb kann unter Ergänzung der Aufenthaltszeit Bezug auf die durch den Verantwortlichen angemeldeten Arbeitsplätze genommen werden.

4. Betriebsübliche Bezeichnung:
Geben Sie bitte die betriebsübliche Bezeichnung des angemeldeten Arbeitsplatzes in der fremden Betriebsstätte an, wie zum Beispiel „Kühler Brunnen 1“
5. Namen oder Typ (Mehrfachnennung möglich) als Abkürzung:
Geben Sie bitte Namen oder Typ des angemeldeten Arbeitsplatzes in der fremden Betriebsstätte an, wie zum Beispiel Quellschächte (Q), Sammelschächte (S), Brunnen (B), Hochbehälter (H), Wasseraufbereitung (W), Pumpstation (P), Andere Anlagen und Räume (A)
6. Bereich A oder B:
Geben Sie bitte die vom Verantwortlichen für diesen angemeldeten Arbeitsplatz getroffene Zuordnung zu Bereich A oder B an. Bereich A umfasst Anlagen und Räume wie Quelle, Sammelschacht, Brunnen, Wasseraufbereitung und Hochbehälter mit bekanntermaßen hohen Radonkonzentration. Bereich B umfasst Anlagen und Räume wie Büros, Lager und Werkstätten mit baulicher oder bautechnischer Verbindung zu Anlagen nach Bereich A.
7. Jahr der Altmessung:
Geben Sie bitte das Jahr der Altmessung an diesem angemeldeten Arbeitsplatz in der fremden Betriebsstätte an. „Nicht zutreffend“ angeben oder Angabe des Jahres, in der die Altmessung durchgeführt wurde. Geben Sie hier bitte auch einen eindeutigen Verweis auf eine gegebenenfalls beigefügte Unterlage mit detaillierteren Angaben für den betroffenen Arbeitsplatz an.
8. Radonkonzentration vor ergriffener Maßnahme oder Altmessung in Bq/m³:
Geben Sie bitte die Radonkonzentration in Bq/m³ vor der Durchführung von Reduzierungsmaßnahmen oder das Messergebnis der Radonkonzentration im Rahmen arbeitsplatzbezogener Abschätzungen nach vorheriger Strahlenschutzverordnung (Erstmessung) an diesem angemeldeten Arbeitsplatz in der fremden Betriebsstätte an.
9. Radonkonzentration nach ergriffener Maßnahme in Bq/m³:

Anmeldung der Betätigung an angemeldeten Arbeitsplätzen in fremden Betriebsstätten von Anlagen der Wassergewinnung, -aufbereitung und -verteilung

Geben Sie bitte die Radonkonzentration nach ergriffener Maßnahme in Bq/m³ an diesem angemeldeten Arbeitsplatz in der fremden Betriebsstätte an. „Nicht zutreffend“ angeben oder Angabe der Radonkonzentration in Bq/m³ nach der Durchführung von Reduzierungsmaßnahmen (Erfolgskontrolle).

10. Beschreibung der ergriffenen baulichen und/oder technischen Maßnahmen:
Geben Sie bitte die Beschreibung der ergriffenen baulichen und/oder technischen Maßnahmen an diesem angemeldeten Arbeitsplatz in der fremden Betriebsstätte an. „Nicht zutreffend“ angeben oder Angabe einer kurzen Beschreibung der ergriffenen baulichen und/oder technischen Reduzierungsmaßnahmen wie zum Beispiel Installation von Ventilatoren, Abdichtung des Mauerwerks oder Abdichtung von Fenstern und Türen. Geben Sie hier bitte einen eindeutigen Verweis auf eine gegebenenfalls beigefügte Unterlage mit detaillierteren Angaben zu den Maßnahmen für den betroffenen Arbeitsplatz an.
11. Beschreibung der ergriffenen organisatorischen Maßnahmen:
Geben Sie bitte die Beschreibung der ergriffenen organisatorischen Maßnahmen an diesem angemeldeten Arbeitsplatz in der fremden Betriebsstätte an. „Nicht zutreffend“ angeben oder Angabe einer kurzen Beschreibung der ergriffenen organisatorischen Reduzierungsmaßnahmen wie zum Beispiel Lüften, regelmäßige Kontrolle von Dichtungen, Maskentragpflicht oder Begrenzung der Aufenthaltszeit. Geben Sie hier bitte einen eindeutigen Verweis auf eine gegebenenfalls beigefügte Unterlage mit detaillierteren Angaben zu den Maßnahmen für den betroffenen Arbeitsplatz an.
12. Begründung des Verzichts auf Maßnahmen:
Geben Sie bitte die Begründung des Verzichts auf Maßnahmen an diesem angemeldeten Arbeitsplatz in der fremden Betriebsstätte an. „Nicht zutreffend“ angeben oder kurze Darlegung der Gründe für den Verzicht auf Reduzierungsmaßnahmen, die sich entweder aus den überwiegenden Belangen des Arbeits- oder Gesundheitsschutzes oder aus der Natur des Arbeitsplatzes ergeben. Geben Sie hier bitte auch einen eindeutigen Verweis auf eine gegebenenfalls beigefügte Unterlage mit detaillierteren Angaben für den betroffenen Arbeitsplatz an.
13. Beschreibung der weiteren vorgesehenen Maßnahmen:
Geben Sie bitte die Beschreibung der weiteren vorgesehenen Maßnahmen an diesem angemeldeten Arbeitsplatz in der fremden Betriebsstätte an. Kurze Beschreibung der weiteren vorgesehenen baulichen, technischen oder organisatorischen Reduzierungsmaßnahmen oder Maßnahmen wie Veränderung oder Verlegung des Arbeitsplatzes. Geben Sie hier bitte auch einen eindeutigen Verweis auf eine gegebenenfalls beigefügte Unterlage mit detaillierteren Angaben für den betroffenen Arbeitsplatz an.

